

Programm: Domshof

Pianist: Gijae An

- Puccini, *Madam Butterfly*, *Un bel dì, vedremo*, Arie der Cio cio San (Shuang Zhang) 5'
- Mozart, *Don Giovanni*, Quartetto *Non ti fidar* (Constanze Liebert/Yuheng Wei/Shuang Zhang/Wangbowen Zhang) 5'
- Verdi, *La Traviata*, *Di Provenza il mar il suol*, Arie des Germont (Wangbowen Zhang) 5'
- Verdi, *Rigoletto*, Duetto *Figlia, mio padre - bis Già da tre lune* (Constanze Liebert, Wangbowen Zhang) 5'
- Verdi, *Rigoletto*, *Gualtier Maldè... Caro nome*, Arie der Gilda (Constanze Liebert) 7'30
- Mozart, *Don Giovanni*, Duetto *La ci darem* (Shiyi Huang/ Wangbowen Zhang) 3'30
- Mozart, *Le nozze di Figaro*, *Giunse alfin il momento, Deh vieni*, Arie der Susanna (Shiyi Huang) 4'30
- Mozart, *Le nozze di Figaro*, Duetto *Sull'aria...che soave zeffiretto* (Shiyi Huang/Shuang Zhang) 2'30
- Rossini, *Il Barbiere di Siviglia*, *Una voce poco fa*, Arie der Rosina (Johanna Thomanek) 5'
- Mozart, *La Clemenza di Tito*, Duetto *Ah perdona* (Shuang Zhang, Ana Joelle Cooks) 3'
- Donizetti, *L'elisir d'amore*, *Una furtiva Lagrima*, Arie des Nemorino (Yuheng Wei) 6'
- Mozart, *Idomeneo*, Duetto *S'io non moro* (Ana Joelle Cooks/Johanna Thomanek) 3'30"
- Rossini, *Il turco in Italia*, *Non si dà follia maggiore*, Arie der Fiorilla, (Ana Joelle Cooks) 3'30
- Mozart, *Così fan tutte*, Duetto *Ah guarda sorella* (Shuang Zhang/ Johanna Thomanek) 4'30

Mitwirkende/Studierende:

Gijae An

Der südkoreanische Pianist studiert im Bachelor seit 2018 in der Klasse von Herrn Prof. O'Byrne und seit diesem Jahr bei Johannes Kowollik.

Johanna Thomanek

Die Mezzosopranistin Johanna Thomanek wuchs in der Nähe von Köln auf und sammelte bereits während der Schulzeit wichtige Bühnenerfahrungen, u.a. auch bei dem Neue Musik Projekt „Response“ des WDR, das sie auf die Bühne der Kölner Philharmonie führte. Zur Zeit studiert sie bei Frau Prof. Maria Kowollik an der HfK Bremen und war, neben ihrer musikpädagogischer Tätigkeit am Bremer Goethe Theater und in der Glocke, bereits als dritte Dame in „der Zauberflöte“ und als Cherubino in „Le nozze di Figaro“ von W. A. Mozart bei den Opernprojekten der HfK zu erleben.

Yuheng Wei

Yuheng Wei -- kommt aus China, der Tenor studiert Gesang im 5. Semester bei Prof. Maria Kowollik. Er ist Gewinner des Gesangswettbewerbs Kammeroper Schloss Rheinsberg 2020.

Ana Joelle Cooks -- Die Sopranistin studiert seit 2017 in der Klasse von Frau Prof. Krisztina Laki und Herrn Prof. Thomas Mohr an der HfK Bremen. Sie ist bereits als Konzertsängerin solistisch und kammermusikalisch tätig. Im Jahr 2020 war sie Stipendiatin des Förderprogramms „Hessen Kulturell neu eröffnen“.

Shuang Zhang

Die Sopranistin, stammt aus der Provinz Chongqing im Südwesten der Volksrepublik China. Im Januar 2020 hat sie ihr Masterstudium bei Prof. Maria Kowollik an der Hochschule für Künste Bremen abgeschlossen. Sie ist Preisträgerin internationaler Wettbewerbe (Singapur, Lotte-Lehmann-Preis, Maritim Musikpreis, China Jingzhong Gesang Wettbewerb) und hat zur Zeit einen Lehrauftrag für Gesang an der Hochschule für Künste.

Shiyi Huang

Shiyi Huang — kommt aus China, der Sopran studiert Gesang in 3. Semester Bachelor bei Prof. Maria Kowolik.

Wangbowen Zhang

Der Bariton kommt aus China und machte seinen Bachelor-Abschluss am Conservatory of Music in Shanghai, und studiert momentan im dritten Semester Master bei Prof. Maria Kowolik

Constanze Liebert

Nach einem Studium der Schulmusik und des Darstellenden Spiels an der HMTM Hannover wechselte Constanze Liebert zum Gesangsstudium. Erste Opernerfahrungen machte sie in der Staatsoper Hannover als 2. Knabe in Mozarts „Zauberflöte“. Während ihres Bachelorstudiums in Rostock wirkte sie in mehreren Produktionen des Volkstheater Rostocks mit, unter anderem war sie in über 50 Vorstellungen in Dan Goggins' „Non(n)sens“ als Schwester Maria Leo zu sehen. Seit Oktober 2020 studiert die Sopranistin im Master Gesang bei Prof. Krisztina Laki und Prof. Thomas Mohr an der HfK Bremen, wo sie in der letzten Opernproduktion als Mrs. P in Michael Nymans' „The man who mistook his wife for a hat“ zu sehen war.